

Breinig sehnt Auftakt herbei

Burlet-Team empfängt Borussia Freialdenhoven in der **Fußball-Mittelrheinliga**

Breinig. An die „Abwehrschlacht“ aus dem Hinspiel gegen Freialdenhoven erinnert sich Michael Burlet noch ganz genau. „Da haben wir uns den Punkt nach der frühen Roten Karte gegen uns redlich verdient“, berichtet der Trainer des SV Breinig, der mit seiner Mannschaft morgen (15 Uhr) die Borussia zum Rückspiel in der Fußball-Mittelrheinliga empfängt.

Nachdem zuletzt die Begegnung in Arnoldsweiler den Witterungsbedingungen zum Opfer fiel, fiebert der Übungsleiter dem Pflichtspielauftritt im neuen Jahr entgegen. „Wir wollen jetzt schnell wieder in den Rhythmus kommen“, sagt Burlet, der auf eine „sehr gute Trainingswoche“ zurückblicken kann. Die Gäste reisen mit einer breiten Brust an, denn

am vergangenen Wochenende revanchierte sich das Team von Trainer Wilfried Hannes mit einem 5:0-Sieg für die Hinspielniederlage gegen Hilal-Maroc Bergheim.

„Freialdenhoven zählt jedes Jahr zu den Top-Mannschaften der Liga. Wir müssen direkt hellwach sein, denn sie werden uns alles abverlangen“, weiß Burlet, der sich mit einem Remis gegen die Borussia anfreunden könnte. Für die Breiniger gelte es nun, die starken Leistungen aus der Hinrunde zu bestätigen, wie der Übungsleiter unterstreicht: „Wir fangen wieder bei null an.“

Aktuell rangiert der Aufsteiger auf dem fünften Tabellenplatz – mit gehörigem Abstand zu den Abstiegsplätzen. Der kommende Gegner reist nach dem Kanter Sieg vom

Wochenende als Dritter an, dennoch warnt der Borussen-Coach vor dem Duell mit dem SV: „Bergheim war kein Gradmesser – im Gegensatz zu den kommenden Aufgaben.“ Hannes spricht von einem Spiel auf Augenhöhe und lobt die Gastgeber für die bislang überzeugende Saison. „Breinig spielt einen überragenden Konterfußball und hat zudem eine sehr stabile Abwehr.“

Das Heimteam (17) hat hinter der Borussia (16) bislang die wenigsten Gegentore der Liga kassiert, gleichzeitig aber mehr Treffer (34) als der Gegner (30) erzielt. „Breinig hat mehrere Spieler unter den besten Torschützen in der Liga. Wir müssen aufmerksam und konzentriert in die Partie gehen“, sagt Hannes. (lb)